

Die Senatorin für Kinder und Bildung · Rembertiring 8-12 · 28195 Bremen

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter
der Senatorin für Kinder und Bildung

Beiblatt zum Amtsblatt
Ausschreibung für den allgemeinen Arbeitsmarkt

Auskunft erteilt
Stephanie Meyer

Zimmer E002

Tel. 0421 361-10124
Fax 0421 496-10124

E-Mail: stephanie.meyer@bildung.bremen.de

Datum und Zeichen
Ihres Schreibens

Mitteilung 67/2024

Mein Zeichen
(bitte bei Antwort angeben)
41-10

Bremen, 07.12.2023

Stellenausschreibung

Bei der Senatorin für Kinder und Bildung ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Vollzeitstelle (39,2 Std./Wo.) als

**Sozialpädagogin / Sozialpädagoge (w/m/d)
an der Albert-Einstein-Oberschule
- Entgeltgruppe S 11b Tarifvertrag der Länder (TV-L S) -**

unbefristet zu besetzen.

Ein späterer Einsatz an einer anderen Schule in der Stadtgemeinde Bremen kann nicht ausgeschlossen werden.

Arbeitsplatzbeschreibung:

Im Vordergrund der Tätigkeit steht die Sicherung der Förderung der individuellen und sozialen Entwicklung der Schülerinnen und Schüler unter besonderer Berücksichtigung der persönlichen Lebenssituationen und der Bedürfnisse.

Die Sozialpädagog:innen sind beauftragt mit:

- der sozialen Förderung und Integration der Schülerinnen und Schüler
- der pädagogischen Gestaltung von Freizeitabschnitten im Ganztagsbetrieb (Arbeitsgemeinschaften, Mittagspausenbetreuung und „Soziales Lernen“),
- ggf. der Betreuung der Haus-/Schulaufgaben,
- ggf. geschlechterspezifischer Arbeit

Diese Angebote gestalten den Ganztagsbetrieb der Schule, fördern den Auftrag der Integration und prägen das Schulklima.

Die „Soziale Förderung“ umfasst Angebote zum „Sozialen Lernen“ im Klassenverband, Persönlichkeitsförderung in Kleingruppen und Einzelhilfe bei Entwicklungskrisen. Dies schließt auch die Erstellung von Meldungen von Absentismus und Kindeswohlgefährdungen in Zusammenarbeit mit der ZuP-Leitung ein.

Ziel ist die Integration aller Schülerinnen und Schüler in die Klassen- und Schulgemeinschaft und die Sicherung der individuellen Schullaufbahn, dazu gehört auch die Zusammenarbeit mit den sozialen Diensten.

Voraussetzungen:

- Staatliche Anerkennung als Sozialpädagogin/Sozialpädagoge (w/m/d), Sozialarbeiterin/ Sozialarbeiter (w/m/d) oder vergleichbare berufliche Qualifikation
- Erfahrung im Umgang mit Kindern in schwierigen Situationen

Erwartet werden:

- analytische Fähigkeiten im Bereich der Gruppendynamik
- Entwicklung und Nutzung adäquater Fachprogramme zur Förderung von Gruppen und einzelnen Schüler:innen
- Umsetzung von zeitgemäßen, freizeitpädagogischen Inhalten, die dem Entwicklungsstand der jeweiligen Schülergruppe entsprechen
- Sehr gute Fachkenntnisse in Methoden der Beratung und Gesprächsführung
- Einschlägige Berufserfahrungen insbesondere auch an Bremer Schulen
- hohe Kooperations- und Kommunikationsfähigkeit in Bezug auf Team und Eltern, um Arbeitsergebnisse zu sichern und Weiterentwicklung zu gewährleisten
- Spielpädagogik, künstlerisches Gestalten, medienpädagogische Möglichkeiten, um Themen, Projekte und Aktionen zu initiieren und durchzuführen
- Fähigkeiten zur Förderung eines Prozesses zur Eigenverantwortlichkeit der Schüler:innen
- Teilnahme an Elternabenden, Konferenzen und ggf. Netzwerkarbeit
- Erfahrungen in der Falldokumentation und Fallevaluation
- PC-Kenntnisse
- gute sozialrechtliche Kenntnisse
- Kenntnisse des Bremischen Schulwesens
- Bereitschaft zur Fortbildung

Haben Sie Interesse?

Dann bewerben Sie sich mit den üblichen Bewerbungsunterlagen (u.a. Lebenslauf und beruflicher Werdegang in tabellarischer Form, aktuelle dienstliche Beurteilung/aktuelles Zeugnis) – insbesondere Qualifikations- und Tätigkeitsnachweisen für die beschriebenen Voraussetzungen und Erwartungen sowie einer aussagekräftigen Darstellung über Ihre Vorstellungen zur Wahrnehmung der ausgeschriebenen Aufgaben bis zum

12.04.2024

bei der

**Senatorin für Kinder und Bildung
Frau Meyer (41-10)
Rembertiring 8-12, 28195 Bremen
E-Mail: BewerbungenNUP@bildung.bremen.de**

Kennziffer: „Sozialpädagogik Albert-Einstein-Oberschule“ (bitte unbedingt angeben).

Bewerbungshinweise:

Die Eingruppierung erfolgt bei Vorliegen der tarifrechtlichen Voraussetzungen grundsätzlich nach der Entgeltgruppe S 11b TV-L S. Die Stelleninhaberin bzw. der Stelleninhaber nehmen an der Ferienregelung teil. Die den tariflichen Erholungsurlaub übersteigende Schulferienzeit wird

verrechnet. (Zum teilweisen Ausgleich der Schulferienzeit wird ein Entgelt in Höhe von 95% gezahlt.)

Bitte fügen Sie Ihren Bewerbungsunterlagen keine Originalzeugnisse und -bescheinigungen bei. Bitte verwenden Sie auch keine Mappen und Folien. Die Bewerbungsunterlagen werden nur auf Wunsch zurückgesandt, falls Sie einen ausreichend frankierten Freiumschlag beifügen. Andernfalls werden die Unterlagen bei erfolgloser Bewerbung bis zum Ablauf der Frist gemäß § 15 des Allgemeinen Gleichbehandlungsgesetzes (AGG) aufbewahrt und anschließend vernichtet.

Nähere Auskünfte für inhaltliche Fragen zur Tätigkeit erteilt Ihnen Frau Riedl (Telefon: 0421/361 96822).

Für formelle Fragen der Eingruppierung steht Ihnen Frau Meyer (Telefon: 0421/ 361 10124) zur Verfügung.

Schwerbehinderte Bewerberinnen bzw. Bewerber haben bei im Wesentlichen gleicher fachlicher und persönlicher Eignung Vorrang.

Die Stelle ist auch für Teilzeitkräfte geeignet.

Bewerbungen von Menschen mit Migrationshintergrund werden begrüßt.

Fahrtkosten oder andere im Zusammenhang mit der Bewerbung stehende Auslagen werden nicht erstattet.

Mit freundlichen Grüßen
Im Auftrag

Meyer